

Sportverein Spaichingen 08 e.V.

Hauptversammlung am 10. Februar 2017



Bericht des Vorsitzenden

Tobias Schumacher

Liebe SVS-Mitglieder,
liebe Gäste,

- zunächst möchte ich mich gleich zu Beginn **bei meinen Vorrednern bedanken** – für ihre Berichte heute Abend, vor allem aber für die beeindruckende Arbeit, die hinter all dem steckt.
- Wir haben ein **ereignisreiches und bewegtes Jahr** hinter uns.
- Mit vielen **erfreulichen Erlebnissen und Höhepunkten**,
- gleichwohl aber auch mit **neuen Herausforderungen**.

- **Sportlich** verlief das Jahr sehr gut:
- Wir betreuen so viele Kinder und Jugendliche wie schon lange nicht mehr.

- *Die engagierte Arbeit der letzten Jahre **zahlt sich aus** - bei den Fußballjunioren, bei unseren Boxern, beim Badminton-Nachwuchs und bei der Parkourgruppe.*
- *Der **Zulauf** ist fast in allen Bereichen ungebrochen.*
- *Für die erfreuliche Situation bei den **Fußball-Aktiven** sind viele Jugendspieler mitverantwortlich, die behutsam, aber konsequent bei den Aktiven eingebaut worden sind. Diesen Weg wollen wir weitergehen!*

- *Neben dem sportlichen Bereich ist mir - und ich denke, uns allen - das **Miteinander in den Abteilungen und auch darüber hinaus** wichtig.*
- *Jede Abteilung bietet ihren Mitgliedern ein **attraktives Programm** über den Sport hinaus:*
- *So ist hat **Badminton-Hobbygruppe** an diesem Wochenende den Schläger gegen die Ski getauscht und ist in den Alpen beim Skifahren ... und insbesondere beim Apres Ski, wie ich von Gerhard Wank vernommen habe.*
- *Unsere C-Junioren waren bei einem großen Turnier in unserer französischen Partnerstadt **Sallanches** - auch 2017 wieder geplant.*
- *Die **Damengymnastikgruppe** nahm ihr 40-jähriges Jubiläum zum Anlass, sich einen schönen Ausflug nach Würzburg zu gönnen.*

- *Die Fußballjugend hat im September wieder alle Spieler, Trainer und Eltern zum **traditionellen Saisonauftakt** eingeladen.*
- *In jeder Abteilung gibt es solche oder ähnliche Angebote.*
- *Dafür bin ich sehr dankbar.*
- *Uns ist es wichtig, darüber hinaus auch einen Rahmen zu schaffen, um den **Austausch zwischen den Sparten und Abteilungen** zu stärken.*
- *Dazu zählt unsere **SVS-Fasnet**.*
- *Dazu zählt auch unser **großes Jugendturnier** im Sommer, bei dem Helfer aus unterschiedlichen Abteilungen ihren Teil dazu beitragen, dass Hunderte von Gäste aus nah und fern bestens versorgt werden.*
- *Dazu gehört auch das **Ehrenamtsfest**, bei dem wir im November wieder fast 100 Ehrenamtliche hier im Sportheim zu Gast hatten und ihnen Danke sagen konnten.*
- *Diese Bemühungen wollen wir weiter ausbauen!*

- ***Drei Bereiche, drei Aufgaben**, die uns derzeit umtreiben und die wir im Jahr 2017 anpacken werden, will ich daneben noch ansprechen:*
- *Zum einen das **Dauerthema Sportheim**:*
- *Wir haben uns im Vorstand klar dazu bekannt, dass wir an unserem Sportheim festhalten wollen.*
- *Die **Entscheidung anderer Vereine** - Turnverein oder FK -, die ihre Heime verkauft haben, steht für uns aktuell nicht zur Debatte.*

- *Zumal wir - wenn man unsere **finanzielle Lage** anschaut - dies auch nicht zwingend nötig haben.*
- *Das Sportheim ist uns als **Treffpunkt** weiter wichtig - für die Abteilungen und Gruppen, die es nutzen wollen.*
- *Für Versammlungen, Sitzungen, Ehrenamtsfest, Seniorenmittag und vieles mehr.*
- *Kerstin Scheffler hat Euch die große Anzahl an **privaten Vermietungen** dargelegt, die dazu kommen.*
- *Unter den Mietern sind in vielen Fällen auch SVS-Mitglieder. Dies werden wir auch in Zukunft ermöglichen.*
- *Dafür müssen wir jedoch **einige Dinge instand setzen und sanieren.***
- *Im letzten Jahr haben wir gemeinsam mit interessierten Mitgliedern ein **Sanierungskonzept** beschlossen, mit dem wir die Maßnahmen Schritt für Schritt umsetzen wollen.*
- *Hinzu kam dann **leider der Einbruch** im letzten Jahr, der einen erheblichen Schaden verursacht hat.*
- *Deshalb wird es in Kürze eine **neue Eingangstüre** sowie eine **neue Türe** hier oben geben, die nächste Woche eingebaut werden.*
- *Und wir wollen in diesem Jahr die **Fenster** austauschen.*
- *Auch bei unserem **Mieter, dem Sportkreis**, haben wir das Dach erneuert und werden in Kürze weitere kleine Maßnahmen umsetzen.*
- *Liebe Maggy, wir sind froh, dass Ihr bei uns zu Gast seid!*

- Die **zweite Aufgabe** in diesem Jahr wird sein, diejenigen **Aufgaben**, die für den gesamten Verein anfallen, **neu zu strukturieren**.
- Einzelne Personen haben in der Vergangenheit zusätzliche Aufgaben übernommen, andere Funktionen sind - in der bisherigen Form - so nicht mehr zeitgemäß oder notwendig.
- Die **Mitgliederverwaltung** - hier möchte ich vor allem den Einsatz von Heike und Uli erwähnen - wird immer anspruchsvoller.
- **Strukturen**, die im Laufe der Jahrzehnte entstanden sind, müssen möglicherweise angepasst und verändert werden.
- Im Rahmen einer Klausurtagung wird der Vorstand erste Vorschläge erarbeiten, die wir mit Euch im Laufe des Jahres dann diskutieren wollen.
- Ziel ist, dass wir **bei der Hauptversammlung** in einem Jahr dann das **Ergebnis** vorliegen haben und auch die **Satzung** entsprechend ändern können.
- Ziel ist dabei vor allem, **die Arbeit für die Ehrenamtlichen zu erleichtern und noch professioneller zu machen**.

- Ein **letzter Punkt** schließlich, den Ihr in Kürze auch in der Zeitung lesen könntet:
- **Unsere Boxer** brauchen einen neuen Trainingsraum.

- *Seit **über 5 Jahren** sind sie nunmehr im Rathaus-UG, auf der Kegelbahn des ehemaligen Schinderhannes untergebracht.*
- *Mit **viel Eigenleistung** und finanziellem Aufwand haben sie dort gute Trainingsmöglichkeiten geschaffen.*
- *Herr Bürgermeister Schuhmacher hat den seit dem Jahr 2012 bestehenden Mietvertrag **vor wenigen Tagen auf Ende Februar gekündigt.***
- *Gleichzeitig ist das Training **ab sofort untersagt** worden.*
- *Hintergrund ist, dass die Stadtverwaltung bei der Baurechtsbehörde im vergangenen Jahr einen Bauantrag zur Nutzung des gesamten Kellergeschosses gestellt hatte, um damit die Zulässigkeit einer dauerhaften Nutzung zu überprüfen.*
- *Das Baurechtsamt habe mitgeteilt, dass eine **Baugenehmigung nur mit Auflagen** erteilt werden könne, insbesondere aufgrund von Mängeln beim **Brandschutz.***
- *Die Verwaltung hatte dem SVS daraufhin wenige Tage vor Weihnachten mitgeteilt, dass der Kostenaufwand für die Erfüllung der Auflagen **rund 130.000 Euro** betragen würde. Gleichzeitig sollte der SVS seine Bereitschaft mitteilen, ob und in welcher Höhe er sich an diesen Kosten beteiligen würde.*
- *Der SVS hat die Kostenschätzung untersucht und kam nach Rücksprache mit einem Experten für Brandschutz zu dem Ergebnis, dass die*

Auflagen auch mit **deutlich geringeren finanziellen Mitteln** erfüllbar seien.

- *Gemeinsam mit örtlichen Handwerkern wollte der SVS nach Möglichkeiten zur Kostenreduzierung sowie zur Eigenleistung suchen, was dem Verein von der Stadtverwaltung jedoch verwehrt wurde.*
- *Wir können die **Sorge der Stadt** hinsichtlich des Brandschutzes gut verstehen und nachvollziehen, nicht aber die hohen Kosten.*

- *Fakt ist: **Wir sind gezwungen, nach Alternativen zu suchen.***
- *Priorität hat hierbei der Bau einer **eigenen kleinen Trainingshalle** - möglicherweise im Bereich des SVS-Platzes.*
- *Übergangsweise - ab sofort - sind wir jedoch auf eine **Mietlösung** angewiesen.*
- *Hier haben wir bereits ein halbes Dutzend Anfragen getätigt, leider ohne Erfolg.*
- *Insofern bitte ich auch Euch um Unterstützung. Flächenmäßig werden rund 200 Quadratmeter benötigt.*
- *Die Boxer brauchen für den Boxring und weitere Gerätschaften einen **festen Raum**. Das macht die Aufgabe nicht leichter.*
- *Aber wir arbeiten mit Hochdruck an einer Lösung.*

- *Liebe Freunde, am Beginn des neuen Jahres ist es mir ein großes Anliegen, **Euch für Eure Unterstützung Danke zu sagen.***
- *Wenn auch manchmal der Wind - zumindest aus einer Richtung - etwas heftiger geweht hat, konnte ich mich immer auf Euch verlassen.*
- ***Für das gute Miteinander,** für die vielen persönlichen Begegnungen mit Euch bin besonders dankbar.*

- *Seit **nunmehr zehn Jahren** darf ich Euer Vorsitzender sein.*
- *Zehn Jahre, in denen wir gemeinsam viel voranbringen konnten.*
- ***Ich sehe meine Aufgabe nach wie vor darin,** zu motivieren, zu kommunizieren, die Attraktivität unseres Vereins weiter zu steigern, die Rahmenbedingungen zu verbessern und dafür zu sorgen, dass sich jedes einzelne Mitglied bei uns wohl fühlt.*
- *Was mich anbelangt: **Ich fühle mich im SVS sehr wohl** und ich fühle mich vor allem in Eurem Kreise sehr wohl.*
- *Und deshalb stehe ich auch gerne für zwei weitere Jahre zur Verfügung, falls Ihr dies wollt.*

- *Vielen Dank nochmals für Eure Unterstützung und vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.*